

Im Ausbildungsflash werden regelmässig wiederkehrende Ereignisse aus dem Feuerwehraltag vorgestellt und Lehren daraus gezogen.

# Ausbildungsflash



## Netzmittel Erfolgreiche Bekämpfung von Feststoffbränden

### Einsatzgebiet

Wasser mit Schaummittel eignet sich insbesondere zur Bekämpfung von Feststoffbränden wie Holz, Papier, Textilien, Kohle etc.

### Wirkung

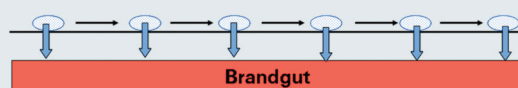
Dieses Löschmittel kann tiefer in das Brandgut eindringen. Der Vorteil: ein merklich reduzierter Wasserverbrauch bei deutlich erhöhter Löschwirkung.

### Anwendung

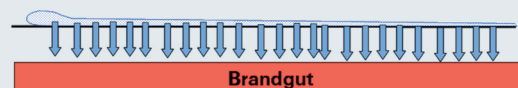
Für den Einsatz von Netzmittel braucht es: Pumpe, Wasser, Leitungen, Zumischsystem, konventionelle Hohlstrahlrohre und unseren „Standardschaum“. Der Einsatz erfolgt meistens mit fest eingebauten Zumischsystemen, bei denen Zumischraten bereits ab 0,1% eingestellt werden können. Es können auch „mobile“ Zumischer verwendet werden. Der Nachteil dabei: Eine bedingte Feinregulierung ab z.B. 0,3% ist nicht möglich.

### Oberflächenspannung

Wasser ohne 0.3% Schaummittel



Wasser mit 0.3% Schaummittel = Netzmittel



### Einsatzbeschränkungen

Schaum ist umweltbelastend. Das muss insbesondere bei Gewässern in die Planung mit einbezogen werden.

### Verbrauchsbeispiel

Zwei Leitungen mit Hohlstrahlrohren à je 200 Liter und mit einer Zumischrate von 0,3% Schaum ergeben während 15 Minuten Einsatz einen Schaumbedarf von 18 Litern.